

6

## VORWORT

JENS WEIDMANN

8

## DIE TRANSPARENZOFFENSIVE DER BUNDESBANK ZU DEN DEUTSCHEN GOLDRESERVEN

CARL-LUDWIG THIELE

24

## GOLD ALS ZAHLUNGSMITTEL

HENDRIK MÄKELER

- 26 „IM DEUTSCHEN REICHE GILT DIE GOLDWÄHRUNG“
- 28 DAS ENDE DES KLASSISCHEN BRETTON-WOODS-SYSTEMS
- 29 DIE ERFINDUNG DES BARGELDS: KRÖSUS UND DAS GOLD
- 30 DAS GOLD ALEXANDERS DES GROSSEN UND DIE ERSTEN GELDTHEORIEN
- 34 GOLD ALS HAUPTWÄHRUNGSMETALL: CÄSAR UND DIE FOLGEN
- 37 GOLDPRÄGUNG ALS KAISERLICHES VORRECHT: EMPÖRUNG AM BYZANTINISCHEN HOF  
ÜBER MEROWINGISCHE GOLDMÜNZEN
- 39 DIE RÜCKKEHR ZUM GOLD IM 13. JAHRHUNDERT
- 43 DIE SUBSIDENZAHlungen IM HUNDERTJÄHRIGEN KRIEG UND DIE  
AUSBREITUNG DER GOLDMÜNZE IN EUROPA
- 47 WIE DIE RHEINISCHEN KURFÜRSTEN IHREN GOLDGULDEN  
IM WÄHRUNGSWETTBEWERB VERTEIDIGTEN
- 48 WAS EIN HERRSCHER ÜBER GOLD- UND SILBERMÜNZEN WISSEN MUSSTE:  
DER WEISSKUNIG
- 52 GOLD, SILBER UND HABENICHTSE: DER STREIT UM DAS WÄHRUNGSMETALL  
IN DER FRÜHEN NEUZEIT
- 53 GOLD ALS GRUNDMETALL VON WÄHRUNGSUNIONEN:  
LATEINISCHE UND SKANDINAVISCHER MÜNZUNION
- 56 GOLDMÜNZEN FÜR DEN KRIEGSSCHATZ DES DEUTSCHEN KAISERREICHS  
IM JULIUSTURM IN SPANDAU

70

## GOLD ALS RESERVE

WOLFGANG SCHULTE

- 71 BEDEUTUNG UND WAHRNEHMUNG VON GOLD IN DER HEUTIGEN ZEIT
- 75 NEUSTART NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG

- 78 DIE EUROPÄISCHE ZAHLUNGSUNION (EZU) – URSPRUNG UND HAUPTQUELLE  
DER GOLDRESERVEN DER BUNDESBANK
- 80 GOLDZUFLÜSSE WÄHREND DER ZEIT DES BRETTON-WOODS-WÄHRUNGSSYSTEMS
  - 80 DER INTERNATIONALE WÄHRUNGSFOND (IWF) –  
ZENTRALE WÄHRUNGSINSTITUTION IM BRETTON-WOODS-SYSTEM
  - 82 DER GOLDPOOL ZUR STABILISIERUNG DER GOLDPARITÄT AM GOLDMARKT
  - 86 DIE BANK FÜR INTERNATIONALEN ZAHLUNGSAusGLEICH (BIZ) –  
DIENSTLEISTER FÜR ZENTRALBANKEN AM GOLD- UND DEWISENMARKT
  - 90 GOLDTRANSAKTIONEN MIT DEM US-SCHATZAMT
  - 94 GOLDTRANSAKTIONEN MIT DER BANK OF ENGLAND
  - 96 GOLDTRANSAKTIONEN MIT DER BANQUE DE FRANCE
  - 99 BEDEUTENDE UMSÄTZE NACH DEM ENDE VON BRETTON WOODS
- 100 SONSTIGE GOLDTRANSAKTIONEN DER BANK DEUTSCHER LÄNDER/DEUTSCHEN BUNDESBANK
  - 100 GOLD ALS VERMÖGENSWERT
  - 100 GOLDANLAGEN VON ZENTRALBANKEN – EINE HERAUSFORDERUNG
  - 102 INSTRUMENTE UND GESCHÄFTSPARTNER DER DEUTSCHEN BUNDESBANK  
BEI GOLDTRANSAKTIONEN

## 114

### GOLD ALS METALL

WOLFGANG SCHULTE UND ROLAND ZILS

- 115 GOLD – EIN GANZ BESONDERES MATERIAL
- 116 DER WERKSTOFF GOLD
- 121 VERFAHREN ZUR ECHTHEITSPRÜFUNG VON GOLD
- 127 LAGERSTELLENMANAGEMENT DER DEUTSCHEN BUNDESBANK IN DER VERGANGENHEIT
  - 129 DAS LAGERSTELLENKONZEPT DER DEUTSCHEN BUNDESBANK
- 133 GOLDVERWALTUNG UND -LAGERUNG IN DER GRÖSSTEN GOLDLAGERSTELLE FRANKFURT AM MAIN
  - 137 EXKURS: DER LONDON GOOD DELIVERY STANDARD (LGD)  
DER LONDON BULLION MARKET ASSOCIATION (LBMA) – ENTSTEHUNG UND BEDEUTUNG
  - 142 GOLD – EIN EDELMETALL MIT UNTERSCHIEDLICHEN FUNKTIONEN

## 144

### ANHANG

- 145 ANMERKUNGEN
- 154 BIBLIOGRAFIE
- 159 ABKÜRZUNGEN
- 160 BILDNACHWEIS / IMPRESSUM